

Abschaffen P.A.U.L. D -> wohin mit den Klassensätzen?

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 1. Februar 2013 08:40

Meine Schule wird sukzessive das Deutschbuch "P.A.U.L. D" wieder abschaffen, weil es für ein Gymnasium einfach zu banal ist. Nun fragen wir uns, was wir mit den Büchern machen, wir haben ja mehrere Klassensätze von den Klassen 5-9. Habt ihr eine Idee, wo man solche Bücher hingeben kann?

Beitrag von „Finchen“ vom 1. Februar 2013 08:53

Vielleicht einfach an die SuS verteilen?

In P.A.U.L. D. finde ich die zusammenfassenden Übersichten (ich glaube, die heißen dort "Werkzeugkisten") ganz brauchbar zum Nachschlagen.

Beitrag von „WispyWaterfall14734“ vom 1. Februar 2013 09:44

wieso nicht verkaufen? es gibt im Internet genug Seiten die Bücher aufkaufen...das Geld könnt ihr dann ja für neue tolle Dinge einsetzen!

Beitrag von „venti“ vom 1. Februar 2013 11:17

Es gibt vielleicht auch Schulen, die Klassensätze kaufen.

Wir haben auch schon Bücher an deutsche Schulen in Rumänien geschickt, die waren sehr dankbar.

Gruß venti 😊

Beitrag von „immergut“ vom 1. Februar 2013 11:27

[Zitat von venti](#)

Es gibt vielleicht auch Schulen, die Klassensätze kaufen.

Wir haben auch schon Bücher an deutsche Schulen in Rumänien geschickt, die waren sehr dankbar.

Gruß venti 😊

Aber wie bekommt man das heraus? Wie stellt man da Kontakt her? Es gibt wohl eher keine Plattform, in der man Gebote und Gesuche für Schulen einstellt, oder?

Beitrag von „alias“ vom 2. Februar 2013 00:02

[Zitat von cressi](#)

wieso nicht verkaufen? es gibt im Internet genug Seiten die Bücher aufkaufen...das Geld könnt ihr dann ja für neue tolle Dinge einsetzen!

Das Verkaufen von Schuleigentum ist rechtlich kritisch - könnte sogar als Unterschlagung ausgelegt werden, falls der Kämmerer euch an den Kragen will.

Schulträger ist die Gemeinde oder der Landkreis. Der Schulträger bezahlt - und alles was gekauft wird, bleibt juristisch im Eigentum der Gemeinde.

Da muss erst der Schulträger die Freigabe erteilen.

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 2. Februar 2013 11:29

Im Klassensatz eingeführte Schulbücher sind Lernmittel und im Rahmen der Lernmittelfreiheit mit Landesmitteln beschafft worden. Es geht also um Gelder bzw. Eigentum des Landes (und nicht des Schulträgers). Einfach mal "Lernmittelfreiheit NRW" googeln. Ansonsten sehe ich die Problematik des Verkaufs wie Alias.